

# Ich bin sooo fertig!

**Beitrag von „yula“ vom 12. Oktober 2007 21:19**

Hallo!

Ich muss mich mal ausheulen, weil ich seit Schuljahresbeginn immer total fertig ins Wochenende gehe.

Ich hab eine relativ schwierige 7. Hauptschulklasse in Englisch. Sie sind im Grunde genommen sehr nett, aber sehr unruhig, aber wir haben uns immer gut verstanden. Jetzt im neuen Schuljahr liegen meine Stunden in dieser Klasse sehr ungünstig: Mo 1. Stunde und Fr 5./6. Stunde. Monatgs pennen mir die Schüler weg und Freitag sind sie außer Rand und Band. Ich habe einfach noch nicht das passende Rezept gefunden, mit dieser Situation umzugehen und unser Verhältnis wird immer angespannter. Im Grunde genommen, kann ich den Englischunterricht in dieser eh schon schwachen Klasse komplett vergessen. Der Leistungszuwachs ist weniger als minimal, weil ich mir sehr viel Zeit am Freitag für Gespräche und Disziplinierung nehmen muss.

Und trotzdem geh ich nach den 90 Minuten völlig fertig nach hause, weil ich die ganze Zeit am rotieren war. Ich möchte aber auch nicht aufgeben, sondern mit der Klasse was erreichen, fühl mich aber so hilflos.

Kollegen geben mir den Tipp, die Stunden doch abzuhängen oder nur noch mit ihnen zu spielen, um mich selbst zu schützen, aber das kann es doch auch nicht sein. Bin dafür einfach (noch) nicht abgebrüht genug.

Den eigentlich sehr fähigen Klassenlehrer mag ich nicht ansprechen, weil der momentan nicht wirklich fit ist und unsere Schulleitung kann man vergessen. Ich bräuchte aber tatsächlich mal Hilfe!

Was Regelvereinbarung, Strafen, Belohnungen und Konsequenz angeht, das läuft bei mir im Regefall sehr gut und ich komme im übrigen Unterricht sehr gut klar, aber diese Klasse schafft mich momentan komplett, vielleicht weil ich auch selbst am Freitag in den letzten beiden Stunden nicht mehr ganz auf der Höhe bin. Bisher waren in dieser Klasse einzelne Störenfriede, die man gut handeln konnte, aber die momentane ständige Unruhe von fast allen Schülern macht mich krank. Oder ich bin zu empfindlich. Ich kann halt nur geringe Lautstärke ertragen.

Oh jeh, das ist halt mal einer der Sch...tage.

Wie gesagt, ich wollte mich nur mal ausk..., aber wenn jemand noch den ultimativen Tipp hat, dann freu ich mich darüber!

Euch ein schönes Wochenende!

Gruß, Yula

PS: Mir fällt auf, dass ich das Forum öfter zum Ausheulen nutze. Ich hab aber auch sehr schöne Tage in der Schule 😊

---

### **Beitrag von „lieseluempchen“ vom 13. Oktober 2007 08:47**

Liebe Yula,

ich kann dich ja so gut verstehen und bin auch gar nicht sicher, ob ich dir wirklich Tipps geben kann. Bevor ich meine Stelle am Gymnasium antreten konnte, war ich als "Pädagogischer Zehnkämpfer" aushilfsweise an einer Hauptschule tätig. Dort musste ich alles unterrichten, was sonst ausgefallen wäre, u. a. auch Englisch. Mein Englisch war aber keinesfalls gut, dennoch bekam ich eben auch einen Grundkurs in 7, nur Jungen, zusammengewürfelt aus drei Klassen, die mir sehr deutlich sagten, dass sie null Bock auf Englisch hätten. Ich habe dann in den Lehrmitteln gesucht und auch ein Thema gefunden, das sie interessiert hat, nämlich "Fußball". Also habe ich eine UE zum Thema Fußball mehr schlecht als recht angesetzt. Es hat funktioniert und die Schüler haben weitgehend diszipliniert mitgearbeitet. am Montag kamen sie dann in die Schule und erzählten mir, sie hätten im Radio auf AFN ein Fußballspiel angehört. Sie hätten zwar nicht viel verstanden, aber dann doch mitbekommen, dass der Referee einen Strafstoß gepfiffen hat, der unberechtigt war. Mit zunehmendem Hören haben sie dann das eine oder andere Geschehen ansatzweise verstanden und so wurde die anfängliche Neugier zur Motivation. Danach habe ich andere UE eingesetzt und es ging.

Warum erzähle ich das? Es hilft manchmal, über das Thema einen Zugang zu den Schülerinnen und Schülern zu bekommen, der sich danach auszahlt.

Ein anderer Punkt scheint in deinem Fall die Pubertät zu sein, denn wenn die Klasse vorher anders war, dann könnte das eine Erklärung sein. Auch die Stundenlage ist nicht sehr gut. So solltest du versuchen, montags etwas zu vermitteln, was wachrüttelt (evtl. über das Thema oder über die Lernform, z. B. Rollenspiele) und am Freitag eher etwas Beruhigendes (Hörspieleinsatz, Film, Gruppenarbeit und Vortrag, lautes Vorlesen reihum etc).

Vielleicht bringt dir das etwas und ich würde versuchen mit strengem Reglement die Störer in den Griff zu bekommen.

Ich wünsche dir viel Erfolg!

Liebe Grüße

Lieselümpchen 😞

---

### **Beitrag von „yula“ vom 13. Oktober 2007 09:42**

Hallo!

Ja, ein angemessenes spannendes Thema wäre natürlich etwas motivierendes. Es fällt mir aber immer noch schwer, mich vom Lehrbuch zu lösen. Außerdem ist es bei voller Stundenzahl schwer die Zeit für aufwendigere Unterrichtsvorbereitung zu finden, zumal ich noch weitere Aufgaben in der Schule übernommen habe.

Aber vielleicht nehme ich ja wenigstens die momentane Spannung aus unserem Verhältnis raus, wenn ich mal was "Nettes" mache...

Hab mir über nacht auch noch mal ein klareres Konzept was Verwarnungen und Disziplinierungen angeht überlegt. Bis zu den Herbstferien hab ich die Klasse nicht mehr, aber danach werde ich dann noch mal von vorn anfangen. Man darf halt nie denken, es würde schon von alleine laufen...

Danke für deinen Tipp!

Gruß, Yula

---

### **Beitrag von „ML3“ vom 14. Oktober 2007 18:32**

Hallo Yula,

ich habe mal in einer 6. HS- Klasse in Englisch das Thema Lieblingsstars/Band aufgegriffen. Sie sollten Poster erstellen, auf denen sie Steckbriefe und wichtige Infos schreiben. Sportstars waren auch ok. Wichtige Sätze/Formulierungen gab es von mir auf dem Projektor. Das Ganze hat 4 Unterrichtsstunden in Anspruch genommen ohne dass sie rumgetrödelt hätten und die Schüler fanden das super!

Ansonsten gibt es auch E- Bücher in denen immer wieder Hinweise auf kreative Arbeit stehen, z.B. Wortfelder darzustellen oder seine Hobbies usw.

Viel Erfolg.

Zur Disziplin kann ich nur sagen ohne die Klasse zu kennen: Belohnung anbieten (z.B. englischen Film schauen, englische Folge einer Serie schauen und drüber sprechen, nur die halbe Hausaufgabe)

Gibt es einen Computerraum bei Euch? Von der Stadt werden in Bayern Lernprogramme angeboten und wenn das nicht bei Euch geht, gibt es im Internet online Spielele zu fast jedem Fach. Musst mal suchen.

LG

madeleine

---

### **Beitrag von „sinfini“ vom 14. Oktober 2007 20:19**

hallo yula!

dass mit dem "nur spielen" kann keine lösung sein. allerdings habe ich festgestellt, dass es manchmal hilft am anfang der stunde zu spielen. manchmal etwas zum "dampf ablassen" oder ein konzentrationsspiel wo der ehrgeiz der schüler geweckt wird.

oder vielleicht so eine art naja..."erpressung"? los, wir machen das zusammen fertig, dann spielen wir mit den ergebnissen ein quiz. das geht aber nur, wenn jetzt alle mitarbeiten!

bei mir hat das bisher immer ganz gut geklappt. die schüler fragen oft nach spielen und wir handeln dann immer einen deal aus, weil ich versuche ihnen zu sagen, dass sie nicht nur zum spielen hier sind. wenn sie beim spiel mist machen, dann breche ich ab und lasse schreiben. klappt ganz gut bisher.

gruß  
sinfini

p.s.: und mal ehrlich....auch beim spielen kann man was lernen...wenn es denn die richtigen spiele sind.

---

### **Beitrag von „yula“ vom 15. Oktober 2007 12:52**

Hallo nochmal und danke für die weiteren Tipps.

Die Deals, die man mit den Schülern machen kann, fruchten momentan leider nicht wirklich. Die Schüler bekommen sich zur Zeit selbst nicht in den Griff und wenn ich ständig Belohnungen ankündige, die dann wieder gestrichen werden, bestrafe ich permanent auch die Schüler, die mitarbeiten.

Leider ist seit heute auch der Klassenlehrer nicht mehr da (Krankheit) und dass wird wohl auch in der nächsten Zeit so bleiben.

Versuchen werde ich es auf jeden Fall mit ansprechenderen Themen und Schreibarbeiten, wenn die Unruhe zu groß wird. Außerdem werde ich in der Doppelstunde eine längere Pause machen und mit den Schülern rausgehen, sowie Telefonate mit Eltern störender Schüler führen und positive Briefe an Eltern schreiben, deren Kinder sich bemühen.

Heute waren die Schüler wegen Freitag auch wieder ganz zerknirscht, aber in der nächsten Doppelstunde haben sie das ja auch wieder vergessen...